

PRESSE-INFORMATION

INTERNATIONALER
DIRIGENTENWETTBEWERB
SIR GEORG SOLTI



FRANKFURT AM MAIN
INTERNATIONAL CONDUCTORS COMPETITION

AUFTAKT 2012

Sonntag, 23. September 2012 ▪ Großer Saal ▪ 11.00 Uhr

6. Internationaler Dirigentenwettbewerb Sir Georg Solti Abschlusskonzert

hr-Sinfonieorchester

1., 2. und 3. Preisträger Leitung

Maurice Ravel	„Daphnis et Chloé“ - Suite Nr. 2
Johann Strauß	Ouvertüre zu „Die Fledermaus“
Richard Wagner	Ouvertüre zu „Rienzi“
Carl Maria von Weber	Ouvertüre zu „Euryanthe“ op. 81

Der Internationale Dirigentenwettbewerb Sir Georg Solti ist ein Gemeinschaftsprojekt der Alten Oper Frankfurt, der Frankfurter Museums-Gesellschaft e.V., des Hessischen Rundfunks und der Oper Frankfurt; ermöglicht durch den Kulturfonds Frankfurt RheinMain. Die Schirmherrschaft hat Lady Valerie Solti.

Medienpartner des Auftakt: hr2 - kultur

Karten zu € 12,- 20,- 28,- 36,- (Endpreise)
Telefonischer Kartenvorverkauf: 0 69 / 13 40 – 400

Wertvolle Chance für den dirigierenden Nachwuchs: Am Sonntag, 23. September 2012, von 11.00 Uhr an ist die Alte Oper Frankfurt zum sechsten Mal Schauplatz der Endausscheidung im alle zwei Jahre stattfindenden Internationalen Dirigentenwettbewerb Sir Georg Solti. Seit seiner Gründung im Jahr 2002 ist der Wettbewerb kontinuierlich zur festen Größe im internationalen Musikleben avanciert, mehr noch: er gilt inzwischen als der weltweit führende Wettbewerb für den dirigierenden Nachwuchs.

Aus 70 Ländern von Ägypten bis Zimbabwe gingen diesmal die Bewerbungen ein – 365 Männer und 49 Frauen reichten ihre Unterlagen ein.

Das Durchschnittsalter der BewerberInnen beträgt 30 Jahre, der jüngste Bewerber ist 20, der älteste 35 Jahre alt. Die meisten Anmeldungen kamen wie in den Vorjahren aus den USA (47), gefolgt von Süd-Korea (33), Deutschland (32), Japan (24) und Russland (22).

Aus allen eingegangenen Bewerbungen wurden in den vergangenen Wochen 22 Kandidaten (vier Frauen und 18 Männer) ausgewählt und zum Wettbewerb eingeladen. Die Finalisten kommen aus 13 Ländern. Der jüngste Teilnehmer ist 25, der älteste 34 Jahre alt.

Ermöglicht wird der Wettbewerb dieses Jahr erstmals vom **Kulturfonds Frankfurt RheinMain**. Dank dieser Förderung können auch bei der sechsten Auflage des Wettbewerbs junge Dirigenten/innen aus finanzschwächeren Verhältnissen und Regionen teilnehmen: Auch in diesem Jahr werden keine Anmeldegebühren erhoben und die eingeladenen Kandidaten müssen keine Übernachtungskosten, sondern nur ihre Anreise bezahlen.

Ihr Kontakt:
Internationaler Dirigentenwettbewerb
Sir Georg Solti
Alte Oper Frankfurt, Presseabteilung
Postfach 170151
60075 Frankfurt am Main
Telefon 069 / 1340-321 / -385
Telefax 069 / 1340-208
presse@alteoper.de
www.dirigentenwettbewerb-solti.de
www.alteoper.de



Vom 17. bis 23. September 2012 wird der gesamte Wettbewerb - Vorrunden und Finale - in Frankfurt am Main ausgetragen. Möglich ist dies durch die Kooperation mit dem Hessischen Rundfunk und dessen **hr-Sinfonieorchester** und **dem Frankfurter Opern- und Museumsorchester**. Die beiden großen Frankfurter Orchester werden alle Wettbewerbsrunden begleiten. In diesem Jahr bestreitet das Opern- und Museumsorchester die Vorentscheidungen und das hr-Sinfonieorchester die Endrunde. Der Solti-Wettbewerb ist mit dieser Orchesterausstattung weltweit einzigartig.

Der erste Preis des Wettbewerbs ist mit 15.000 Euro, der zweite Preis mit 10.000 Euro und der dritte Preis mit 5.000 Euro dotiert. Die Gewinner des ersten und zweiten Preises werden außerdem zu Dirigaten des Frankfurter Opern und Museumsorchesters und des hr-Sinfonieorchesters sowie zu weiteren deutschen und internationalen Orchestern eingeladen.

Die **Jury der Endausscheidung** unter dem Vorsitz von Rolf-E. Breuer setzt sich wie folgt zusammen:

Lady Valerie Solti (Schirmherrin des Wettbewerbs), Ingo de Haas (1. Konzertmeister des Frankfurter Opern- und Museumsorchesters), Bernd Loebe (Intendant und Geschäftsführer der Oper Frankfurt), Dr. Stephan Pauly (Intendant und Geschäftsführer der Alten Oper Frankfurt), Markus Stenz (Generalmusikdirektor der Stadt Köln und Gürzenich-Kapellmeister), Sebastian Weigle (Generalmusikdirektor der Stadt Frankfurt am Main und Chefdirigent des Frankfurter Opern- und Museumsorchesters) und Andrea Zietzschmann (Leiterin des Bereichs Musik und Orchester beim Hessischen Rundfunk und Orchestermanagerin des hr-Sinfonieorchesters).

Sie alle bewerten in der Finalrunde die drei besten Teilnehmer, die jeweils gemeinsam mit dem Orchester Maurice Ravel's 2. Suite aus „Daphnis und Chloë“ sowie eine von drei per Los zugeteilten Ouvertüren einstudieren und öffentlich aufführen. Das Finalkonzert schließt nach kurzer Beratungspause der Jury und der Siegerehrung mit der Aufführung einer durch den ersten Preisträger dirigierten Ouvertüre.

Weitere Informationen unter www.dirigentenwettbewerb-solti.de

Frankfurt am Main, 20.08.2012